

Stadtnachrichten
Mitteilungen
Anzeigen
Humor

Historisches und
Aktuelles
aus dem
Erzgebirge



Amtsblatt

Scheibenberg
 mit Ortsteil
Oberscheibe

15. Jahrgang / Nummer 166

Monatsausgabe

Juli 2004

Liebe Mitbürgerinnen und liebe Mitbürger,

die Kommunalwahlen sind vorbei und die neuen Ortschafts-, Stadt- und Kreisräte wurden bestimmt. Mit 66% Wahlbeteiligung liegen wir Scheibenger an vorderster Stelle im Landkreis und damit weit über dem Durchschnitt. Ich freue mich über die gute Wahlbeteiligung, ist sie doch Ausdruck für Interesse an der Kommunalpolitik, auch wenn sie niedriger liegt als vor 5 Jahren. Herzlichen Dank allen Wählern.

Der Scheibenger Stadtrat besteht aus 14 Mitgliedern; davon entfallen nach dem vorläufigen Wahlergebnis 9 auf das Bürgerforum Landkreis Annaberg e.V. (bisher 8) und 5 auf die CDU (bisher 6). 3 der gewählten Stadträte sind neu und die restlichen 11 waren bisher schon im Stadtrat. Besonders freue ich mich über die Wahl von zwei Frauen in den Stadtrat. In der vergangenen Wahlperiode hatten wir leider keine Frau im Gremium.

In Oberscheibe ist ebenfalls eine Frau in den Ortschaftsrat gewählt, genau wie im Stadtrat ein Novum. Das Bürgerforum

Landkreis Annaberg e.V. stellt 3 Mitglieder (bisher 2) und die CDU 2 (bisher 3). Die Wahlbeteiligung lag im Ortsteil bei über 70% und ist damit sehr beachtlich.

Es herrscht in beiden Gremien ein ausgeglichenes Verhältnis der Fraktionen. Die bisherige gute Zusammenarbeit kann weiter fortgeführt werden. Darüber freue ich mich besonders. Unsere gemeinsame Strategie: „Suchet der Stadt Bestes...“ sollte auch für die kommende Zeit Gewicht behalten.

Im Kreistag sind wir durch jeweils einen Kandidaten der CDU und des Bürgerforum Landkreis Annaberg e.V. vertreten. Bisher hatten wir 3 Mandate. Viele Bürgermeister wurden in den Kreistag gewählt und ich danke Ihnen für das Vertrauen in meine Person.

Fortsetzung auf Seite 3



Turm- und Bergfest 2004

Aus unserem Inhalt:

Arzttermine, Jubiläen	S. 2
Nachrichten Ortsteil Oberscheibe	S. 4
Amtliches	S. 4
Veranstaltungen, Termine	S. 8
Vereinsnachrichten	S. 9
Kindergarten	S. 12
Grundschule	S. 13
Stadtnachrichten	S. 15

Infos

Achtung! Bilder in Farbe!
 Sie können das Amtsblatt (Auszüge)
 im Internet unter folgender Internet-
 Adresse finden:

www.idkoncept.de/Amtsblatt-Scheibenberg

Formulare

WER ZUERST LIEST, WEISS ZUERST.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst - Juli -



01.07.	Dipl.-Med. Lembcke Tel. 03733 65079	R.-Breitscheid-Str. 3, Schlettau
02. - 08.07.	Dr. med. Klemm Tel. 8277	Elterleiner Str. 3, Scheibenberg
09. - 11.07.	Dipl.-Med. Oehme Tel. 037344 8261	An der Arztpraxis, Crottendorf
12. - 22.07.	Dr. med. Klemm Tel. 8277	Elterleiner Str. 3, Scheibenberg
23. - 25.01.	Dipl.-Med. Oehme Tel. 037344 8261	An der Arztpraxis, Crottendorf
26. - 29.07.	Dr. med. Klemm Tel. 8277	Elterleiner Str. 3, Scheibenberg
30.07. - 01.08.	Dipl.-Med. Weiser Tel. 037344 8470	Salzweg 208, Crottendorf

Der Wochenendbereitschaftsdienst beginnt freitags 13.00 Uhr und endet montags 7.00 Uhr. Der Nachtbereitschaftsdienst werktags beginnt montags, dienstags und donnerstags 19.00 Uhr, mittwochs 13.00 Uhr und endet jeweils am folgenden Morgen um 7.00 Uhr.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst - Juli -



03. + 04.07.	Herr Dr. Th. Steinberger Tel. 037342 7525	Karlsbader Str. 35 b, Cranzahl
10. + 11.07.	Frau DS Kerstin Klopfer Tel. 037348 8524	Brauhausstraße 4, Oberwiesenthal
	Herr Dr. Gert Franke Tel. 03733 53130	Str. d. Freundschaft 25, Wiesa
17. + 18.07.	Frau Dr. Bettina Levin Tel. 03733 66270	Talstraße 4, Sehma
24. + 25.07.	Frau DS Beate Hetzel Tel. 037343 2694	Siedlung 232 H, Jöhstadt
31.07. + 01.08.	Frau DM Gabriele Meier Tel. 03733 44534	Annaberger Str. 11, Königswalde

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst erfolgt in den Praxen der genannten niedergelassenen Zahnärzte samstags in der Zeit von 8.00 bis 11.00 Uhr, sonntags in der Zeit von 10.00 bis 11.00 Uhr. Änderungen entnehmen Sie bitte der Presse! (Freie Presse samstags, Annaberger Lokalseite – Verschiedenes)



Tierärztlicher Bereitschaftsdienst - Juli -



28.06. - 04.07.	Dr. Reinhold Weigelt Tel. 03733 66880 o. 0171 7708562	Nelkenweg 38, Annaberg-Buchholz
05. - 11.07.	Dr. Peter Levin Tel. 037346 1777	An der Pfarrwiese 56, Geyer
12. - 18.07.	DVM Gabriele Schnelle Tel. 03733 26837 o. 0171 2336710	Dorfstr. 22, OT Dörfel, Schlettau
19. - 25.07.	Dr. Rolf Meier Tel. 03733 22734 o. 0170 5238534	Fabrikstraße 4 a, Königswalde
26.07. - 01.08.	Dr. Doris Herrmann Tel. 03733 22962 o. 0171 3426195	Lindenstr. 35 a, Königswalde

Der Bereitschaftsdienst beginnt jeweils um 18.00 Uhr und endet am darauffolgenden Tag 6.00 Uhr. Es wird gebeten, den tierärztlichen Bereitschaftsdienst nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen und sich vor dem Besuch des Notdienstes telefonisch anzukündigen.

Mütterberatung



in der **Arztpraxis** von **Dr. Klemm**, Scheibenberg,
jeden 2. Mittwoch im Monat, von 9.00 bis 11.00 Uhr.



Jubiläen

- Juli -



Geburtstage

10. Juli	Herr Gert Schreyer, Klingerstraße 10	70
15. Juli	Frau Herta Weigel, Silberstraße 28	81
18. Juli	Herr Siegfried Weisflog, Schwarzbacher Weg 14	70
22. Juli	Herr Manfred Meyer, Pfarrstraße 2	75
24. Juli	Frau Gerta Uhlig, August-Bebel-Straße 3	75
29. Juli	Frau Elfriede Wenisch, Pfarrstraße 17	86
30. Juli	Frau Senta Schreier, Lindenstraße 7	93

goldene Hochzeit

25. Juli Manfred und Christa Trülzsch, Pfarrstraße 17

*Die Stadtverwaltung gratuliert
allen Jubilaren auf das Herzlichste.*

Fortsetzung von Seite 1

Unser Gemeinwesen lebt von der Bereitschaft seiner Bürgerinnen und Bürger, sich für die Kommunalwahl als Bewerber zur Verfügung zu stellen. In Scheibenberg gab es eine sehr beachtliche Zahl an Kandidaten und ihnen gebührt Anerkennung und Respekt. Herzlichen Dank allen, die sich zur Wahl gestellt haben. Den gewählten Stadt- und Ortschaftsräten wünsche ich alles Gute für die kommenden 5 Jahre und beglückwünsche sie zur Wahl in den Stadtrat oder Ortschaftsrat. Ich freue mich auf die gemeinsame und bestimmt weiter interessante Arbeit.

Im August trifft sich der neue Stadtrat zur konstituierenden Sitzung. Die Besetzung der Ausschüsse und die Wahl der stellvertretenden Bürgermeister stehen neben weiteren formellen Dingen auf dem Programm. Vor allem werden sachkundige Bürger für die Besetzung der Ausschüsse gebraucht und ich bitte um Unterstützung durch Hinweise auf entsprechende Personen. Im Ortschaftsrat wird dies ähnlich ablaufen, besonders wichtig ist hier die Wahl des Ortsvorstehers. Ab September laufen dann in allen Arbeitsgremien die Geschäfte wieder normal.

Nochmals herzlichen Dank allen Wahlhelfern und meinen Mitarbeitern in der Stadtverwaltung. Danke auch für alles Mühen im Rahmen der Verwaltungsgemeinschaft Scheibenberg-Schlettau. Die Wahlen sind sehr ordentlich verlaufen. Im September findet bereits die nächste Wahl statt. Auch dafür brauchen wir wieder Unterstützung zur ordentlichen Durchführung dieser wichtigen Landtagswahl.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr



Wolfgang Andersky
Bürgermeister

REDAKTIONSSCHLUSS

bis jeweils 15. des vorhergehenden Monats

Sprechstunde des Friedensrichters

Montag, 5. Juli 2004, 15.00 bis 17.00 Uhr im Wohnhaus Schwarzbacher Weg 38 in Scheibenberg bei **Friedensrichter Herrn Günter Richter**.

Im Monat August fällt die Sprechstunde des Friedensrichters in Scheibenberg wegen Urlaub aus.

In **dringenden Fällen** wenden Sie sich bitte an den **stellvertretenden Friedensrichter Herrn Hannsjörg Nier**, Böhmisches Str. 72 in Schlettau, Telefon 03733 /66077.

Die Stadtverwaltung Scheibenberg



Feuerwehrdienste

Scheibenberg:

Montag, 5. Juli 2004, 19.00 Uhr – Gerätehaus
Abseilen mit Rettungsgerät (Ralf Riedel)

Oberscheibe:

Freitag, 9. Juli 2004, 19.00 Uhr – Gerätehaus
Vorbereitung Feuerwehrabzeichen

Freitag, 16. Juli 2004, 19.00 Uhr – Gerätehaus
Funkausbildung und Gerätekunde

Sonntag, 25. Juli 2004, 6.30 Uhr – Gerätehaus
Abfahrt Feuerwehrfest Diepoltsdorf

SIRENEN-PROBELÄUFE

Zur Überwachung der technischen Einsatzbereitschaft der Sirenenanlagen werden monatliche Probelaufe durchgeführt.

Diese finden jeweils
am **1. Sonnabend** des Monats
zwischen **11.00** und **11.15 Uhr** statt.

Termin: **Sonnabend, den 3. Juli 2004**

Im Ernstfall wird der Alarm während dieser Zeit
2 x ausgelöst.

Tuchscheerer
Hauptamtsleiterin

Sitzungstermine

Stadtratssitzung Montag, **16. August 2004**
– konstituierende Sitzung –

Die Sitzung beginnt 17.30 Uhr mit einer Andacht in der St.-Johannis-Kirche Scheibenberg und wird gegen 18.00 Uhr im Ratssaal des Rathauses fortgesetzt.

Alle Interessenten sind herzlich eingeladen.

Tuchscheerer
Hauptamtsleiterin



NACHRICHTEN ORTSTEIL OBERSCHEIBE



ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG des Wahlergebnisses der Stadtratswahl am 13. Juni 2004

*Liebe Oberscheibener, liebe Scheibenberger,
werte Gäste!*

Sie, liebe Wähler, haben entschieden, wer in den nächsten fünf Jahren die Belange unserer Bergstadt Scheibenberg und unseres Ortsteiles vertreten soll.

Für die rege Wahlbeteiligung möchte ich mich im Namen der Ortschaftsräte von Oberscheibe recht herzlich bedanken. Wenn wir auch nicht die vorangegangenen Prozentzahlen von 80 bis 90 % erreichten, können wir mit knapp über 70 % gegenüber anderen Gemeinden sehr zufrieden sein.

Ein ganz großes Dankeschön den Wahlhelfern, die bis weit in die Morgenstunden ihre Freizeit opferten.

Die Ortschaftsräte stehen fest. Es wurden gewählt:

- Frau Heike Flath
- Herr Wilfried Weiß
- Herr Thomas Fiedler
- Herr Reinhold Klecha
- Herr Werner Gruß

Wie Sie sehen, haben Sie sich für drei Neukandidaten entschieden. Daher möchte ich mich hier nochmals bei den scheidenden Ortschaftsräten für ihre Arbeit der letzten fünf Jahre ganz herzlich bedanken.

Nun gilt es, den Blick nach vorn zu richten, um zum Wohle unserer Bürger und unseres Ortsteiles Oberscheibe das Bestmögliche zu erreichen. In den nächsten Wochen gilt es den Ortsvorsteher und seine Stellvertreter neu zu wählen und Ortschaftsräte, die in den Ausschüssen in Scheibenberg unseren Ortsteil vertreten werden. Persönlich bedauere ich, dass nur ein Bürger von Oberscheibe in das Stadtparlament von Scheibenberg gewählt wurde. Vor zehn Jahren hatten wir noch drei Abgeordnetenplätze.

Zur Zeit brauchen wir uns aber keine Gedanken zu machen, dass wir vernachlässigt werden, denn die Stadträte, die in den nächsten fünf Jahren Entscheidungen treffen, kennen die Sorgen unseres Ortsteiles ganz genau. Somit hoffe ich, dass das Miteinander auch weiterhin gepflegt wird und die gewählten Abgeordneten auch in Zukunft mit Stolz auf das Geschaffene in unserem Ortsteil blicken; denn sie haben einen großen Anteil daran.

Ich glaube, im Namen der neu gewählten Ortschaftsräte sprechen zu dürfen, dass wir uns auf die gemeinsame Arbeit mit unseren Bürgerinnen und Bürgern zum Wohle unserer Stadt und unseres Ortsteiles Oberscheibe freuen.

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Oberscheibe und Scheibenberg, möge es auch in den kommenden fünf Jahren immer ein Miteinander und nie ein Gegeneinander geben.

Mit einem herzlichen „Glück auf!“

Ihr *Werner Gruß*

Werner Gruß
Ortsvorsteher des Ortsteiles Oberscheibe

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 13.06.2004 das Wahlergebnis in der Stadt Scheibenberg ermittelt.

1. Zahl der Wahlberechtigten	2.014
2. Zahl der Wähler	1.330
3. Zahl der ungültigen Stimmzettel	85
4. Zahl der gültigen Stimmzettel	1.245
5. Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen	3.635

6. Gesamtstimmzahlen und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen

Partei / Wählervereinigung:	Bürgerforum
Gesamtstimmen:	2.374
Anzahl der Sitze:	9

	Anzahl der Stimmen:
Gewählte:	
Josiger, Martin	413
Dachdeckermeister Gewerbegebiet am Bahnhof 7, 09481 Scheibenberg	
Gruß, Werner	301
Elektroinstallateur Dorfstraße 23 F, 09481 Scheibenberg	
Dr. Meyer, Ulf	276
Kinderarzt Am Regenbogen 17 E, 09481 Scheibenberg	
Rehr, Peter	199
Gastwirt August-Bebel-Straße 1 A 09481 Scheibenberg	
Großer, Johannes	173
Friseur Silberstraße 26, 09481 Scheibenberg	
Wirker, Ralph-Peter	169
Schulleiter Am Regenbogen 6, 09481 Scheibenberg	
Zönnchen, Christiane	149
Pharmareferentin Bergstraße 18 A, 09481 Scheibenberg	
Härtel, Peter	122
Lokführer Rudolf-Breitscheid-Straße 4, 09481 Scheibenberg	
Schmidt, Peter	106
Geologiefacharbeiter Bahnhofstraße 9, 09481 Scheibenberg	

<u>Ersatzpersonen:</u> Josiger, Andreas	88
Dachdeckermeister Eigenheimstraße 69, 09481 Scheibenberg	
Zielke, Dagmar	86
Pharmazieingenieur Klingerstraße 12, 09481 Scheibenberg	
Schmidt, Anita	84
Frühförderin Bahnhofstraße 9, 09481 Scheibenberg	
Matko, Markus	63
Trockenbaumeister Klingerstraße 5, 09481 Scheibenberg	
Klecha, Reinhold	49
Hotelfachmann Eigenheimstraße 68, 09481 Scheibenberg	
Kämpfe, Marcel	49
Dipl.-Betriebswirt Rudolf-Breitscheid-Straße 39, 09481 Scheibenberg	
Ficker, Tilo	47
Systemtechniker August-Bebel-Straße 40, 09481 Scheibenberg	

Partei / Wählervereinigung: CDU
Gesamtstimmen: 1.261
Anzahl der Sitze: 5

Anzahl der Stimmen:

Gewählte: Langer, Michael	195
Ingenieur Schulstraße 8, 09481 Scheibenberg	
Meixner, Annemarie	178
Kauffrau Elterleiner Straße 15, 09481 Scheibenberg	
Wolf, Martin	169
Geschäftsführer Silberstraße 20, 09481 Scheibenberg	
Nestmann, Werner	166
Fahrlehrer Lindenstraße 9 09481 Scheibenberg	
Springer, Egbert	135
Geschäftsführer Klingerstraße 11, 09481 Scheibenberg	
<u>Ersatzpersonen:</u> Kowalski, Erhard	134
Malermeister Eigenheimstraße 55, 09481 Scheibenberg	
Lötsch, Reiko	123
Monteur Schwarzbacher Weg 38, 09481 Scheibenberg	

Illing, Hans-Jochen	82
Industriemeister Parksiedlung 6, 09481 Scheibenberg	
Hunger, Jochen	79
Schlosser Silberstraße 53, 09481 Scheibenberg	

Gegen die Wahl kann gemäß § 24 Abs. 2 Satz 2 des Kommunalwahlgesetzes Einspruch erhoben werden. Dieser kann von jedem Wahlberechtigten, jedem Bewerber und jeder Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb einer Woche nach dieser öffentlichen Bekanntmachung schriftlich oder zur Niederschrift unter Angabe des Grundes bei der Rechtsaufsichtsbehörde Landratsamt Annaberg, Paulus-Jenisius-Straße 24, 09456 Annaberg-Buchholz erhoben werden. Nach Ablauf der Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm mindestens 20 Wahlberechtigte beitreten.

Scheibenberg, den 15.06.2004

W. Andersky

Andersky
Bürgermeister



Vorstehende öffentliche Bekanntmachung wird wie folgt bekannt gemacht:

Tag des Aushanges: 16. Juni 2004

Tag der Abnahme
des Aushanges: 2. August 2004

Ort des Aushanges:

- Amtstafeln:**
- Rathaus, innen
 - Rudolf-Breitscheid-Straße, gegenüber Rathaus
 - Bergstraße
 - August-Bebel-Straße, Feuerwehrdepot
 - Elterleiner Straße, Bushaltest. Brünlas
 - Eigenheimstraße, Ortsteil Oberscheibe
 - Dorfstraße (Oesergasse), OT Oberscheibe
 - Dorfplatz Ortsteil Oberscheibe

Des Weiteren werden der Hinweis auf diese öffentliche Bekanntmachung und die öffentliche Bekanntmachung in der Amtsblattausgabe der Stadt Scheiberg Juli 2004, Erscheinungstag 1. Juli 2004, bekannt gemacht.

Scheibenberg, 15. Juni 2004

W. Andersky

Andersky
Bürgermeister



ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG des Wahlergebnisses der Ortschaftsratswahl am 13. Juni 2004

Ullmann, Lothar
Landwirt
Dorfstraße 4,
09481 Scheibenberg

20

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 13.06.2004 das Wahlergebnis in der Ortschaft Oberscheibe ermittelt.

Gegen die Wahl kann gemäß § 24 Abs. 2 Satz 2 des Kommunalwahlgesetzes Einspruch erhoben werden. Dieser kann von jedem Wahlberechtigten, jedem Bewerber und jeder Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb einer Woche nach dieser öffentlichen Bekanntmachung schriftlich oder zur Niederschrift unter Angabe des Grundes bei der Rechtsaufsichtsbehörde Landratsamt Annaberg, Paulus-Jenisius-Straße 24, 09456 Annaberg-Buchholz erhoben werden. Nach Ablauf der Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm mindestens 5 Wahlberechtigte beitreten.

- | | |
|--|-----|
| 1. Zahl der Wahlberechtigten | 257 |
| 2. Zahl der Wähler | 183 |
| 3. Zahl der ungültigen Stimmzettel | 8 |
| 4. Zahl der gültigen Stimmzettel | 175 |
| 5. Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen | 504 |

6. Gesamtstimmenzahlen und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen

Scheibenberg, den 15.06.2004



W. Andersky

Partei / Wählervereinigung: Bürgerforum
Gesamtstimmen: 260
Anzahl der Sitze: 3

Andersky
Bürgermeister

Gewählte: **Gruß, Werner** Anzahl der Stimmen: 144

Elektroinstallateur
Dorfstraße 23 F
09481 Scheibenberg

Flath, Heike 56

Personalsachbearbeiterin
Dorfstraße 17 C
09481 Scheibenberg

Klecha, Reinhold 39

Hotelfachmann
Eigenheimstraße 68,
09481 Scheibenberg

Ersatzpersonen: **Josiger, Andreas** 21
Dachdeckermeister
Eigenheimstraße 69,
09481 Scheibenberg

Vorstehende öffentliche Bekanntmachung wird wie folgt bekannt gemacht:

Tag des Aushanges: 16. Juni 2004

Tag der Abnahme
des Aushanges: 2. August 2004

Ort des Aushanges:

- Amtstafeln:**
- Rathaus, innen
 - Rudolf-Breitscheid-Straße, gegenüber Rathaus
 - Bergstraße
 - August-Bebel-Straße, Feuerwehrdepot
 - Elterleiner Straße, Bushaltest. Brünlas
 - Eigenheimstraße, Ortsteil Oberscheibe
 - Dorfstraße (Oesergasse), OT Oberscheibe
 - Dorfplatz Ortsteil Oberscheibe

Partei / Wählervereinigung: CDU
Gesamtstimmen: 244
Anzahl der Sitze: 2

Gewählte: **Fiedler, Thomas** Anzahl der Stimmen: 87

Braumeister
Hauptstraße 28 C,
09481 Scheibenberg

Weiß, Wilfried 58

Baumaschinist
Dorfstraße 1,
09481 Scheibenberg

Ersatzpersonen: **Kowalski, Erhard** 48
Malermeister
Eigenheimstraße 55,
09481 Scheibenberg

Loos, Frieder 31

Tischlermeister
Dorfstraße 18 B,
09481 Scheibenberg

Des Weiteren werden der Hinweis auf diese öffentliche Bekanntmachung und die öffentliche Bekanntmachung in der Amtsblattausgabe der Stadt Scheiberg Juli 2004, Erscheinungstag 1. Juli 2004, bekannt gemacht.

Scheibenberg, 15. Juni 2004

W. Andersky

Andersky
Bürgermeister



Berichtigung

Im Amtsblatt Nr. 165, Juni 2004, ist ein Fehler unterlaufen:

In der Bekanntmachung über die Beteiligung der Bürger bei der Aufstellung des Bebauungs- und Grünordnungsplanes Nr. 6 „Wohnungsbaustandort Südstadt“ muss es nicht heißen „... 5. Juni 2004...“, sondern richtig:
 „... in der Zeit vom Dienstag, dem 1. Juni 2004, bis Montag, dem **5. Juli 2004**, ...

Wir bitten um Entschuldigung und veröffentlichen nachfolgend noch einmal o. g. Bekanntmachung.

Stadtverwaltung
Scheibenberg

Scheibenberg,
den 24. Mai 2004

Bekanntmachung

über die Beteiligung der Bürger bei der Aufstellung des Bebauungs- und Grünordnungsplanes Nr.: 6 „Wohnungsbaustandort Südstadt“

Vorgezogene Bürgerbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB

Für das Gebiet „Wohnungsbaustandort Südstadt“ Scheibenberg soll ein qualifizierter Bebauungs- und Grünordnungsplan auf den nachfolgend genannten Grundstücken der Gemarkung Scheibenberg aufgestellt werden:

- | | |
|------------------|----------------|
| - Fl.-Nr. 313 | - Teilfläche |
| - Fl.-Nr. 318 | - Gesamtfläche |
| - Fl.-Nr. 321 | - Gesamtfläche |
| - Fl.-Nr. 322 | - Gesamtfläche |
| - Fl.-Nr. 323 | - Gesamtfläche |
| - Fl.-Nr. 324/2 | - Gesamtfläche |
| - Fl.-Nr. 337/49 | - Gesamtfläche |
| - Fl.-Nr. 338 | - Gesamtfläche |
| - Fl.-Nr. 339/1 | - Gesamtfläche |
| - Fl.-Nr. 341/4 | - Gesamtfläche |
| - Fl.-Nr. 342/2 | - Gesamtfläche |
| - Fl.-Nr. 342/3 | - Gesamtfläche |
| - Fl.-Nr. 342/5 | - Teilfläche |
| - Fl.-Nr. 345/5 | - Gesamtfläche |
| - Fl.-Nr. 345/6 | - Teilfläche |
| - Fl.-Nr. 346/1 | - Gesamtfläche |
| - Fl.-Nr. 347/11 | - Teilfläche |
| - Fl.-Nr. 348 | - Teilfläche |
| - Fl.-Nr. 349 | - Gesamtfläche |
| - Fl.-Nr. 370 | - Teilfläche. |

Mit der Einarbeitung des Planentwurfes wurde das Ingenieurbüro Hergenröder, Rosenstraße 18, in 91207 Lauf an der Pegnitz, beauftragt.

Der Entwurf des Bebauungs- und Grünordnungsplanes Nr. 6 in der Fassung vom 15. März 2004 liegt zur Einsichtnahme im Rahmen der frühzeitigen Bürgerbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch in der Zeit vom

Dienstag, dem 1. Juni 2004, bis Montag, den 5. Juli 2004, im Rathaus der Stadt Scheibenberg, Rudolf-Breitscheid-Straße 35, Bauverwaltung, 1. Obergeschoss, während der Dienstzei-

ten öffentlich aus. Äußerungen in Form von Bedenken und Anregungen können von jedermann schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Auf Wunsch wird der Plan erörtert.

Scheibenberg, den 24. Mai 2004


Andersky
Bürgermeister



Beglaubigung

über die öffentliche Bekanntmachung der frühzeitigen Bürgerbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB zur Aufstellung Bebauungs- und Grünordnungsplanes Nr. 6 der Stadt Scheibenberg

Tag des Aushanges: 24. Mai 2004

Tag der Abnahme
des Aushanges: 11. Juni 2004

Ort des Aushanges: **Amtstafeln**

- Rudolf-Breitscheid-Straße, gegenüber Rathaus
- August-Bebel-Straße, Feuerwehrgerätehaus
- Dorfplatz, Ortsteil Oberscheibe

Diese öffentliche Bekanntmachung erscheint ebenfalls im Amtsblatt der Stadt Scheibenberg, Ausgabe Juni 2004. Die Amtsblattausgabe enthält ebenfalls den Hinweis auf diese öffentliche Bekanntmachung.

Scheibenberg, den 12. Juni 2004


Andersky
Bürgermeister



Mitteilung des Einwohnermeldeamtes

Hiermit möchten wir darauf hinweisen, dass die **Nebentellen** des Einwohnermeldeamtes in **Scheibenberg** und in **Schlettau** in der Zeit

vom 5. bis 23. Juli 2004

wegen Urlaub geschlossen bleiben.

Bitte nutzen Sie in dieser Zeit die Öffnungszeiten in unserer **Hauptstelle in Crottendorf**:

dienstags 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
donnerstags 8.00 - 12.00 Uhr

In dringenden Fällen erreichen Sie uns telefonisch unter der Nummer: 037344 / 765 28 oder 765 29

Einwohnermeldeamt
Crottendorf

Veranstaltungen in der Bergstadt Scheibenberg

2004

Datum	Veranstaltung Zeit / Ort	Veranstalter
jeden 1. Mi im Monat	Alzheimer-Stammtisch 16.00 Uhr Villa Schmidt	<i>Ansprechpartner Herr Peter Heinrich</i>
jeden 3. Do im Monat	Versammlung 19.00 Uhr Café zur Schmiede in Frohnau	<i>Numismatiker Scheibenberg</i>
03.07.	Jugendkartfahren wird noch festgelegt Bahnhofsplatz	<i>MC Scheibenberg im AVD e. V.</i>
04.07.	Gemeindefest 14.00 Uhr St.-Johannis-Kirche	<i>Ev.-luth. Kirche- meinde St. Johannes Scheibenberg</i>
05.07.	10 Jahre Seniorensport 15.00 Uhr Sportlerheim	<i>SSV 1846 Scheiben- berg e. V.</i>
09.07.	14. Halbstunden- und Stundenlauf mit Musik 18.00 Uhr Sportplatz	<i>SSV 1846 Scheiben- berg e. V.</i>
11.07.	Kalkofenfest ohne Parade 9.00 Uhr Lengefeld	<i>Bergknapp- und Brüderschaft Ober- scheibe / Scheiben- berg e.V.</i>
12.07.	3. Seniorensportfest des SSV 1846 Scheibenberg e.V. 14.00 Uhr Sommerlagerplatz	<i>SSV 1846 Scheiben- berg e. V.</i>
22.07.	Bergstreitag – Große Bergparade 15.30 Uhr Schneeberg	<i>Bergknapp- und Brüderschaft Ober- scheibe / Scheiben- berg e.V.</i>



Turm- und Bergfest 2004



BLAUES KREUZ IN DEUTSCHLAND

Rat und Hilfe aus christlicher Verantwortung für Alkohol-
kranke und Suchtgefährdete sowie deren Angehörige
und Freunde

Begegnungsgruppe Scheibenberg

Pförtelgasse 5,

jeden 1. und jeden 3. Freitag des Monats, 19.30 Uhr –
diesen Monat am 2. und 16. Juli 2004

Die Beratungsstelle im Haus der Diakonie

Barbara-Uthmann-Ring 157/158

09456 Annaberg-Buchholz, Telefon 03733 556702

hat jeden Mittwoch von 15.00 bis 18.00 Uhr und nach
Vereinbarung Sprechzeit.

Kontaktaufnahme telefonisch und durch Hausbesuche
ständig möglich:

1. Frau Gehler, Tel. 03733 608050
2. Herr Gerlach, Sozialtherapeut, Tel. 03725 22901



Die Suchtberatungsstelle des BLAUEN KREUZES im Land-
kreis Annaberg bietet Alkoholkranken und Suchtgefährdeten
sowie deren Angehörigen umfassende Beratung und Hilfe an.
**Die Kontaktaufnahme kann ständig über die genannte
Gruppe oder auch durch einen Hausbesuch erfolgen.**

Bitte wenden Sie sich in dieser Angelegenheit vertrauensvoll
an eine der beiden folgenden Adressen.

1. Frau Helga Hecker Tel. 03733 65085
Karlsbader Straße 84
09465 Sehma
2. Herr Rainer Streek Tel. 03733 53740
Schumannstraße 18
09456 Annaberg-Buchholz

Angebote/Leistungen

- umfassende Suchtberatung für die genannte Klientel
- Grundsatzberatung und Vermittlung von Betroffenen ander-
er nicht substanzgebundener Abhängigkeiten (z. B. Ma-
ger- oder Spielsucht)
- Beratungen zur Wiedererlangung des Führerscheines
- kontinuierliche Gruppenveranstaltungen
- vertrauliche Hausbesuche und seelsorgerliche Einzelgesprä-
che
- familientherapeutische Gespräche
- Vermittlung stationärer Kriseninterventionen (Entgiftung)
- Vermittlung stationärer mehrmonatiger Langzeitentwöh-
nungsbehandlungen über die Rentenversicherer
- Begleitung während solcher Interventionen

- Unterstützung bei der Lösung von sozialen und rechtlichen Problemen (Behördengänge, Arztkonsultationen, andere Fachberatungsstellen)
- Vorbereitung und Vermittlung zur Anspruchnahme sozialtherapeutischen und geschützten Wohnens für Suchtkranke
- Kinder- und Jugendfreizeiten
- Erholungs- und Informationsfreizeiten für Angehörige von Suchtkranken (Frauenerholungswochen)
- verschiedene alkoholabstinente Freizeitangebote
- Regionaltreffen abstinent lebender Suchtkranker
- Durchführung von Besinnungswochen (Besinnungswochen sind eine bewährte Form gruppentherap. ambulanter Kurztherapie über 10 Tage)
- Familienwochenendbegegnungen (Nachsorge mit Präventionsangeboten für Kinder)

Wissenswertes

Das Blaue Kreuz in Deutschland ist Mitglied beim Diakonischen Werk. Der Dienst geschieht aus dem Engagement des christlichen Glaubens. Für die angebotene Hilfe hat eine Konfessionszugehörigkeit keine Bedeutung.

Es kann jeder Bürger zu uns kommen.

DRK-BLUTSPENDEDIENST SACHSEN



Blutspender dringend gesucht!

Die Sachsen sind, so sagt man, ein reisefreudiges Volk. Der Verkehr auf den Straßen und Autobahnen in den Ferienwochen unterstreicht das alljährlich.

Natürlich fahren auch Blutspender in Urlaub. Die Blutentnahmen gehen deshalb in der Ferienzeit zeitweise bis 20 % zurück. Blutkonserven werden jedoch auch im Sommer unvermindert für die Unfallversorgung und Behandlung von Krankheiten benötigt. Diese Situation bereitet immer wieder große Probleme. Der DRK-Blutspendedienst Sachsen ruft deshalb besonders eindringlich auf, Blut zu spenden. Da jeder in die Verlegenheit kommen kann, selbst Blut zum Überleben zu benötigen, sollte auch jeder mit Blutspenden helfen.

Das DRK sucht insbesondere zusätzlich hilfsbereite Bürger zwischen 18 und 65 Jahren (Neuspender bis 60), die die entstehenden Lücken der Dauerspender füllen, die klaffende Schere zwischen den Blutspenden und Abforderungen der Kliniken schließen helfen. Bitte leisten auch Sie einen Beitrag das „Sommerloch“ der Blutversorgung 2004 zu schließen. Mitbringen braucht man nur seinen Personalausweis und die Bereitschaft zu helfen.

Nächster Blutspendetermin in Scheibenberg:

Mittwoch, 28. Juli 2004, 14.30 - 18.30 Uhr
Arztpraxis Dr. Klemm, Elterleiner Straße 3

Erzgebirgszweigverein Scheibenberg e. V.



Und noch ein Kompliment für unseren Aussichtsturm.

„Ich habe noch nie einen so schönen, bequemen und hellen Turm bestiegen. Ganz wunderbar.“

Horst Weiß und Frau aus Hannover

Dies wurde am 03.06.2004 ins Gästebuch im Turmstübel geschrieben.

Goldene Hochzeit durften Heimatfreund **Georg Uhlig und seine Ehefrau Gerta** feiern.

Wir gratulieren ihnen herzlich, wünschen Gottes Segen und alles Gute.

Termin: Ein Spaziergang soll uns nach Crottendorf führen.
 Am 1. August 2004 treffen wir uns am Sonntag
 14.00 Uhr an der Apotheke

Von Verein zu Verein:

Unsere Scheibenger Sport-Seniorinnen feiern ebenfalls dieses Jahr das 10-jährige Bestehen dieser Gruppe.

Herzlichen Glückwunsch und ein frohes „Sport frei!“

Glück auf!
 U. Flath



BÜRGERFORUM

Landkreis Annaberg e. V.

Ortsgruppe
Scheibenberg

Liebe Scheibenger und liebe Oberscheibener,

herzlichen Dank für Ihre Unterstützung zur Kommunalwahl am 13. Juni 2004!

Unsere Stadt- und Ortschaftsräte und unser Kreisrat freuen sich über Ihre Wahlbeteiligung.

Die Arbeit im

- Stadtrat Scheibenberg,
- Ortschaftsrat Oberscheibe und
- Kreistag Annaberg

werden wir zügig angehen. Dankeschön für Ihre Stimme!

Ihr Bürgerforum Landkreis Annaberg e. V.
 Ortsgruppe Scheibenberg

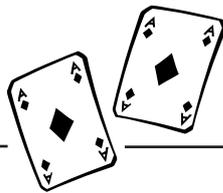
Achtung!

Das „Scheibenger Amtsblatt“
 ist unter folgender
 Internet-Adresse zu finden:

www.idKonzept.de/Amtsblatt-Scheibenberg



Skat – Bergpokal 2004



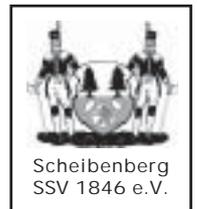
1. Böhme, Horst - Freiberg	-2-	2861	23	1
2. Mehlhorn, Mirko - Annaberg	-3-	2635	26	4
3. Höber, Heinz - Bärenstein	-1-	2554	28	6
4. Goldhan, Peter - Raschau	-4-	2527	24	1
5. Brandl, Thomas - Kleinschirma	-2-	2516	24	3
6. Engert, Ronald - Geyer	-2-	2512	27	5
7. Köhler, Egon - Scheibenberg	-3-	2490	25	5
8. Röhner, Günter - Annaberg	-6-	2473	18	1
9. Christoph, Manfred - Freiberg	-1-	2417	26	4
10. Löser, Kai - Annaberg	-7-	2375	24	6
11. Dummis, Achim - Schlettau	-5-	2326	23	4
12. Löser, Joachim - Annaberg	-5-	2325	28	7
13. Schlimpert, Dieter - Brenberg	-4-	2294	24	2
14. Hoffmann, Gunter - Bärenstein	-7-	2245	20	4
15. Rada, Klaus - Geyer	-1-	2187	20	1
16. Gehler, Uwe - Geyer	-8-	2156	23	4
17. Nestmann, Werner - Scheibenberg	-1-	2019	88	2
18. Deuter, Frank - Scheibenberg	-11-	1969	16	3
19. Baumann, Jochen - Scheibenberg	-10-	1962	18	5
20. Kuhn, Gunter - Geyer		1922	18	4
21. Escher, Jürgen - Scheibenberg		1898	14	0
22. Seligmann, Jürgen - Annaberg		1874	19	2
23. Ast, Herbert - Raschau		1858	22	6
24. Gareis, Konrad - Neukirchen		1847	21	4
25. Baumann, Karl - Elterlein		1843	22	7
26. Schneider, Henry - Schlettau		1751	18	4
27. Tippmann, Bernd - Chemnitz		1722	17	5
28. Rei, Jürgen - Chemnitz		1721	13	2
29. May, Manfred - Scheibenberg		1708	25	9
30. Bendicks, Michael - Annaberg		1701	20	6
31. Vana, Jörg - Scheibenberg		1615	19	8
32. Loos, Werner - Annaberg		1583	15	2
33. Wachter, Holger - Thum		1580	18	4
34. Rabenstein, Ralf - Bärenstein		1562	11	2
35. Haberland, Ulrich - Geyer		1516	15	2
36. Mehner, Jens - Geyer		1423	18	7
37. Sonntag, Harry - Schlettau		1409	13	2
38. Peäßler, Lutz - Bärenstein		1382	17	4
39. Richter, Lothar - Neukirchen		1256	11	2
40. Bartaol, Heinz - Geyer		1072	8	1
41. Püschel, Heinz - Wiesa		973	20	11
42. Maneck, Liselotte - Schlettau		899	16	9
43. Burkhard, H.-J. - Scheibenberg		643	8	6
44. Hecht, Peter - Neukirchen		169	14	12

Preise

1. Platz	250,00 Euro	Pokal
2. Platz	150,00 Euro	
3. Platz	100,00 Euro	
4. Platz	40,00 Euro	
Plätze 5-19	Sachpreise	



Sport- und Spiel- vereinigung 1846 Scheibenberg e. V.



Ereignisreicher Juli steht bevor:

10. Jahre Seniorensport

Für den SSV 1846 Scheibenberg e. V. steht ein ereignisreicher Monat bevor.

1994 schlug im Sport unserer Stadt eine große Stunde. Angeregt von unserer leider zu früh verstorbenen damaligen Stadträtin Frau Helga Müller wurde die Seniorengruppe im Turnen gegründet, die sich ständig weiterentwickelte und zur Zeit neunundzwanzig Mitglieder vereint.

Die Aktivitäten dieser Gruppe von Seniorinnen sind beispielhaft, nicht nur mit den regelmäßigen wöchentlichen Übungsstunden.

Zahlreiche Auftritte mit seniorinnengerechten Gymnastikvorführungen aus den verschiedensten Anlässen, Teilnahme an den Seniorentreffen des Landes und unserer Landkreises, bis hin zu den Unterstützungen von Veranstaltungen anderer Abteilungen und Sparten unseres SSV gehören zum Programm unserer Seniorinnen und haben sie zu einer festen Größe unseres Vereins und des Bürgerlebens unserer Stadt werden lassen.

Nun steht das 10-jährige Gründungsjubiläum an und dazu unseren herzlichen Glückwunsch.

14. Halbstunden- und Stundenlauf mit Musik

Am **9. Juli 2004** ist es wieder so weit. Um 18.00 Uhr wird **auf dem Sportplatz** in Scheibenberg bereits der 14. Halbstunden- und Stundenlauf mit Musik gestartet.

Jeder, der Freude am Laufsport hat, ganz gleich in welcher Altersklasse, ob weiblich oder männlich, ist zu dieser Laufveranstaltung auf dem „Rundenkarussell“ um den Sportplatz eingeladen.

Anmeldungen zur Teilnahme werden bis 30 min vor Start jeden Laufes im Sportlerheim angenommen.

Zeitplan: 18.00 Uhr Start zum Halbstundenlauf mit Musik

18.40 Uhr Start zum Stundenlauf mit Musik

Gegen 20.00 Uhr Siegerehrung

Aufruf zum 3. Seniorensportfest des SSV 1846 Scheibenberg

Eingebettet in das Jubiläum 10 Jahre Seniorensport führt der SSV 1846 Scheibenberg am Montag, dem **12. Juli 2004**, sein 3. Seniorensportfest **auf dem Sommerlagerplatz** durch. Am Fuße unserer Skisprunganlage werden die Seniorinnen und Senioren unserer Stadt ab 14.00 Uhr mit altersgerechten sportlichen Übungen ihre Geschicklichkeit und Kondition testen.

Unsere Seniorinnen und wir als Verein würden uns freuen, wenn diesmal auch unsere Senioren den Weg zum Sportfest finden würden und ihren weiblichen Altersgenossen den Beweis antreten, mithalten zu können.

Also am Montag, dem 12. Juli 2004, Seniorentreffpunkt 14.00 Uhr Sommerlagerplatz.

Der Vorstand



MC Scheibenberg e.V.
gegr. 1960

Schwarzbacher Weg 25 · 09481 Scheibenberg



Automobilclub
von Deutschland

Für die gelungene Veranstaltung am 12. Juni 2004 möchten wir uns ganz herzlich beim Autohaus Sonntag, der Stadtverwaltung und der Freiwilligen Feuerwehr Scheibenberg sowie allen fleißigen Helfern bedanken!

Hier nun die Gewinner:

Kategorie Pkw:

1. Platz Thomas Fiedler
2. Platz Jürgen Lisse
3. Platz Bernd Weber
4. Platz René Petzold
5. Platz Chris Lang
6. Platz Jens Bedau



Kategorie Zweirad:

1. Platz Karl Schwedler
2. Platz Steffen Fuchs
3. Platz Alfons Hoffmann
4. Platz Uwe Burkhardt
5. Platz Diethard Pfeiffer
6. Platz Klaus Burkhardt



Der MC Scheibenberg lädt ein

zur **Motorrad-Ausfahrt ins „Grüne“** mit Überraschungsziel. Treffpunkt ist am **31. Juli 2004 um 10.00 Uhr** der Marktplatz in Scheibenberg.

Abschluss der Tagestour bildet ein gemütliches Beisammensein bei der Brauerei Fiedler in Oberscheibe.

Alle Interessenten sind zu unserer Tour ganz herzlich eingeladen!

Es grüßt der MC Scheibenberg
mit „Gib Gas!“

Impression vom Mai



Foto: Annelie Weißflog – 23. Mai 2004

Freiwillige Feuerwehr Scheibenberg



Die Jahreshauptversammlung des Vereins Freiwillige Feuerwehr Scheibenberg e. V. fand Ende März statt. In ihrem Rechenschaftsbericht ging die Vorsitzende Elke Vetter auf die Veranstaltungen des Vereins im Berichtsjahr ein. So wurde im Mai wieder die beliebte Himmelfahrts-Familienwanderung durchgeführt, bei der es am Waldrand unseres Berges entlang durch die Scheibenger Heide und nach Überquerung der Crottendorfer Straße auf Feldwegen zur Brauerei Fiedler ging. Dort erwarteten uns und viele andere Gäste bei schönem Wetter ein kühles Bier, Kaffee und Kuchen sowie Bratwurst und auch die eingehenden Klänge der Blaskapellen.

Zum Teichfest Ende August wurde am Sonnabend kräftig bis in die Nacht hinein getanzt und gefeiert. Am Sonntag lud unsere Jugendfeuerwehr an die Mal- und Bastelstraße und zu verschiedenen Spielwettbewerben ein. Von den Kameradinnen selbst gebackener Kuchen und Torten fanden ihre Abnehmer. Der Dank der Berichterstatterin an sie schloss auch die Anerkennung des Einsatzes der Jugendfeuerwehr unter ihrem Leiter Werner Lötsch ein. Der vorgesehene Lampionumzug am Freitagabend fiel leider dem Regen zum Opfer.

Im Sommer fand ein Grillabend im Depotgelände guten Anklang. Zur Weihnachtsfeier entschlossen sich die Vereinsmitglieder seit langer Zeit wieder einmal für ein Schweineschlachten. Für das gute Gelingen ging der Dank der Vorsitzenden an die fleißigen Helfer ebenso wie auch an die Stadtverwaltung mit unserem Bürgermeister, den Bauhof und andere Beteiligte für deren Unterstützung.

Anschließend ging Elke Vetter auf die Vorhaben im Jahr 2004 ein. Das Teichfest wird am 28./29 August durchgeführt. Die Weihnachtsfeier ist für den 18. Dezember vorgesehen. Die Spielabende, die im letzten Jahr eingeschlafen waren, sollen nun wieder monatlich stattfinden. Den interessierten Teilnehmern würden die Termine bekannt gegeben. Schließlich wird für den Herbst ein Besuch des Spielzeug- und Sportmuseums Sinsheim erwogen, der zusammen mit Mitgliedern des Motorsportklubs in die Wege geleitet werden könnte.

Den Kassenbericht gab wie immer der Kamerad Dietmar Schmidt.

FFw Scheibenberg
Köhler
Pressewart



Spendenkonto

„Für unner Scheiberg“

Kreissparkasse Annaberg Konto-Nr.: 3 582 000 175
BLZ: 870 570 00

Kontostand per 15. Juni 2004: 235,42 €

Tatütata – der Kindertag war wunderbar ...

Der Kindertag ist für Kinder immer ein besonderer Tag und so war es auch dieses Jahr.

Nach einem gemeinsamen bunten Frühstück ließ die erste Überraschung nicht lange auf sich warten. Herr und Frau Ficker in zeitgemäßer damaliger Modekleidung kamen mit ihrem Leierkasten zu uns und gaben ein kleines Konzert quer durch altbekannte und beliebte Kinderlieder. Die Kinder staunten sehr, denn wer hatte schon einmal einen richtigen Leierkastenmann gesehen. Die Kinder und wir ließen uns nicht lange bitten und stimmten in die Melodie mit ein. Recht herzlichen Dank an Familie Ficker für diese schöne Idee.

Aber das war an diesem Tag noch lange nicht alles, es dauerte nicht lange und man hörte „Tatütata“ – Was war denn schon wieder geschehen?

Zum Glück war das dieses Mal nicht der Fall – die Freiwillige Feuerwehr Oberscheibe holte uns ab und fuhr die Kinder in die „Scheib“ zu einem Besuch im Spritzenhaus. Dort warteten schon einige Feuerwehrmänner auf die

Kinderschar und hatten einiges vorbereitet. Die eine Gruppe wurde kindgerecht über die Aufgaben der Feuerwehr informiert. Es wurde gezeigt, wie ein „Piepser“ funktioniert oder eine Atemschutzmaske aufzusetzen ist. Die ganz Mutigen durften sie sogar selbst aufsetzen. Eine andere Gruppe durfte mit einer richtigen Feuerwehrspritze Büchsen umwerfen, das war natürlich das Größte und die Kinderaugen leuchteten vor Begeisterung. Am Schluss gab es noch eine kleine Stärkung mit selbstgebackenem Kuchen, Limo und Gummibärchen. Dann ging es wieder mit „Tatütata“ zurück in den Kindergarten.

Wir Erzieher möchten uns im Namen aller Kinder ganz herzlich für diese Idee anlässlich unserer Einweihung bedanken, besonders bei den Kameraden, die an diesem Vormittag „vor Ort“ waren.

Da nicht alle Kinder zur gleichen Zeit die Feuerwehr besuchten, herrschte auch noch Trubel im Kindergarten. Bei Wettspielen konnten schöne Preise gewonnen werden.

Mittags waren viele Kinder von so vielen Überraschungen ganz schön geschafft und hielten eine verdiente Mittagsruhe. Mancher sah sich im Traum schon als richtiger Feuerwehrmann ...

Ihr Kiga-Team



Projekttag an der Grundschule „Christian Lehmann“

„Was haben Heft, Baum, Tetra-Pak denn nun mit Papier zu tun?“

Dieser Frage gingen die Schüler unserer Grundschule „Christian Lehmann“ an zwei Tagen nach.

Ausgangspunkt dieser Projekttag war die Siegerehrung für unsere Schule durch „Joe Clever“ und die Firma Vogtlandmilch, Plauen, im Rahmen des Schulmilchprogramms, das sich zum Ziel setzt, das Milchtrinken an den Schulen zu erhöhen.

Am ersten Tag des Projektes besichtigten die Schüler der Klassen 3 und 4 die Papiermühle in Zwönitz. Dort erfuhren sie Interessantes über die Papierherstellung aus früherer Zeit und konnten selbst tätig werden. Anschließend besichtigten sie noch Räume, in denen bis vor kurzem Pappen maschinell produziert wurden bzw. sich Gewerbe der Stadt Zwönitz aus vergangener Zeit vorstellten. Die Schüler der Klasse 1 und 2 sammelten inzwischen in Scheibenberg mit viel Fleiß, Ausdauer und Begeisterung Papier aus Haushalten und öffentlichen Einrichtungen.

Am 2. Tag waren die Schüler der Klassen 3 und 4 aufgerufen, die Papiersammlung erfolgreich fortzusetzen. Aus einem Vi-

deo erfuhren die jüngeren Grundschüler, wie ihre Hefte entstehen. Außerdem konnte jede Klasse mit einer Vertreterin von „Joe Clever“ leer getrunkene Schulmilchpackungen recyceln und aus den zurückgewonnenen Zellstofffasern selbst Papier herstellen.

Den Tag beendeten die Schüler bei Bastelarbeiten mit verschiedenen Papierarten. Es entstanden lustige Schildkröten, Schmetterlinge, Sonnenschutzschilder mit Tiermotiven und ein Blumenbild.

Im Ergebnis unserer Projekttag wurden über 3 Tonnen Papier gesammelt, die unserer Schule vergütet werden.

Wir danken ganz herzlich allen Eltern, Großeltern, Bürgern und Gewerbetreibenden für die großartige Unterstützung unserer Projekttag.

Schüler und Lehrer
der Grundschule „Christian Lehmann“



Impressionen vom Turm- und Bergfest 2004



Radsporttage in Neudorf



Neudorf ist heuer zum 10. Male Gastgeber der Radsporttage

Am 3. und 4. Juli heißt es „Auf nach Neudorf!“ Der RSV Sehmatal e. V. lädt alle Mountainbiker und Gäste herzlich ein. Die 10. Radsporttage stehen an, und zum ersten Mal werden die Rennen der Hobbyklasse als offene Ortsmeisterschaften ausgeschrieben. Die Teilnehmer erwartet am Samstag das Bergzeitfahren auf den Fichtelberg. Am Sonntag drehen die Biker auf dem Querfeld(Wald)jein-Kurs nahe dem Bahnhof Vierenstraße ihre Runden. Die Strecken sind für aktive Sportler nicht zu schwierig.

Wer die Hill-Climb-Strecke angeht, sollte sich auf den ersten schnellen Metern auf Asphalt eine gute Position erkämpfen. Danach beginnt das eigentliche Race. Mit Querrinnen auf schwerem Schotter und Anstiegen bis 20% raubt es manchem Gipfelstürmer viel Kraft und Nerven. Oft entscheidet erst der letzte Kilometer auf dem Reitsteig über den Zieleinlauf.

Das Cross-Country-Rennen ist sehr abwechslungsreich. Nach einem hoffentlich reibungslosen Massenstart geht es nach kurzer Asphaltstrecke auf die steinige Piste des Hexenweges. Das ist der erste von zwei giftigen Anstiegen. Die Abfahrt auf der Pfortelstraße lässt Tachowerte bis 70 km/h zu, also Vorsicht! Das letzte Stück vor dem Ziel ist ein kurvenreicher Singletail. Eine Strecke, die Kraft und Fahrtechnik erfordert. Aber selbst unsere Kleinsten unter 13 Jahren meistern sie schon.

Zugelassen werden wieder alle Altersklassen von Kindern U13 bis Senioren (ab 30). Für die Gewinner ihrer Altersklasse stehen wertvolle Sachpreise bereit. Und der Erste darf sich Ortsmeister 2004 nennen. Das sind doch Gründe genug, um am ersten Juli-Wochenende in Neudorf an der Vierenstraße vorbeizuschauen.

Auf den gleichen Wettkampfstrecken der Hobbybiker treten wieder die Lizenzfahrer an. Dabei kämpfen sie beim Hill Climb um den Titel des Landesverbandsmeisters.

Der RSV und die vielen Helfer hoffen natürlich auf eine ähnlich hochkarätige Besetzung der Starterfelder wie im letzten Jahr. Bergkönigin wurde Viola Bauer vor Claudia Künzel. Lutz Baumgärtel war der Schnellste auf dem Fichtelberg und damit Bergkönig. Seit 1999 steht der Streckenrekord auf unveränderter Wettkampfstrecke, aufgestellt von Matthias Mende, Team Mounty Altenberg. Wer sich über alle Details informieren möchte, schaue ins Internet auf die Homepage www.rsv-sehmatal.de. 1995 wurde erstmals ein Mountainbike-Wettbewerb hier ausgetragen. Ins Leben gerufen wurde dieses Sportevent, wie viele schon wissen, von Berndt Bachmann und Hans Bergert aus Hohenstein-Ernstthal. Letzterer ist in jedem Jahr als Kampfrichter und Mitorganisator aufgetreten. Ihm gilt der besondere Dank, genau wie den vielen Helfern, Sponsoren und Mitarbeitern. Sie haben aus den Hill-Climb- und Cross-Country-Rennen erst das gemacht, was sie heute sind. Ein immenser Teil der Vorbereitung wurde meist vom Fremdenverkehrsamt in Neudorf erledigt. Gernot Roscher und Stefan Süß sind besonders aktiv dabei. Erst im Jahre 2002 ist der RSV Sehmatal e. V. aufgetreten, um mitzuarbeiten und den großen Organisationsaufwand mitzutragen. Es ist schon klasse, wie immer wieder Unterstützung angeboten wird. An dieser Stelle lädt der RSV Sehmatal e. V. herzlich zur Mitarbeit ein! Es macht sicher auch dieses Jahr wieder jede Menge Spaß.

Thomas Burkert

STADTNACHRICHTEN

Beschlüsse des Stadtrates und seiner Ausschüsse

In der öffentlichen Sitzung des Stadtrates Scheibenberg am 19. April 2004 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

▲ Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg bestätigt hiermit das nachfolgende Bauprogramm für den grundhaften Straßen- und Gehwegbau inklusive Erneuerung der Straßenentwässerung und Straßenbeleuchtung in der Klingerstraße, Laurentiusstraße, Schillerstraße und Goethestraße unter der Voraussetzung der Fördermittelbereitstellung im Rahmen des Sonderstraßenbauprogrammes 2004.

1. Klingerstraße

Die Linienführung der neuen Klingerstraße entspricht dem vorhandenen Zustand, da der Ausbau im Bestand erfolgt. Die Fahrbahn wird in der vorhandenen Breite von 7 m ausgebaut. Es wird eine Dachquerneigung von 2,5 % hergestellt. Die beidseitig vorhandenen Bordsteine aus Granit werden aufgenommen und neu verlegt. Entlang der Bordsteine wird ein Dreizeiler aus Großpflaster verlegt.

Die Gehwege werden bituminös oder mit Granitkleinpflaster befestigt. Entlang der vorhandenen Bebauung ist an der Gehweghinterkante ein Einzeiler aus Kleinpflaster zu versetzen. Gehwegabschnitte mit Natursteinpflaster oder Rasenflächen bleiben bestehen und sind an den regulierten Bordverlauf anzupassen.

Als Befestigungsaufbau ist vorgesehen:

Fahrbahn:	Asphaltbetondeckschicht	- 4 cm
	Asphalttragschicht	- 10 cm
	<u>Frostschutzschicht</u>	- 46 cm
	Gesamtaufbau	- 60 cm
Gehweg:	Asphaltbetondeckschicht oder Granitkleinpflaster	- 3 cm
	Asphalttragschicht	- 7 cm
	<u>Frostschutzschicht</u>	- 20 cm
	Gesamtaufbau	- 30 cm

Bei unzureichender Tragfähigkeit ist ein teilweiser Bodenaustausch mit Grobschotter vorzunehmen.

Die Oberflächenentwässerung erfolgt über das neu auszubildende Dachprofil der Fahrbahn und den beidseitig vorgesehenen Dreizeiler aus Großpflaster. Im Bauabschnitt sind beidseitig Straßenabläufe vorgesehen. Zur Planungsentwässerung werden beidseitig Teilsickerrohre DN 100 verlegt und an die Straßenabläufe angeschlossen. Das Straßenbeleuchtungskabel in der Klingerstraße wird erneuert. Es werden 3 neue Beleuchtungsmaste gesetzt.

2. Laurentiusstraße

Die Linienführung der Laurentiusstraße entspricht dem vorhandenen Zustand, da der Ausbau im Bestand erfolgt. Die Fahrbahn wird entsprechend dem Bestand in Breiten von 4,50 m bis 5,50 m ausgebaut und bituminös befestigt. Es ist eine Einseitquerneigung von 2,5 % vorgesehen.

Talseitig wird ein Gehweg in einer Breite von 1,0 bis 2,0 m angelegt. Entlang der vorhandenen Bebauung ist an der Gehweghinterkante ein Einzeiler aus Kleinpflaster zu ver-

setzen. Der hangseitig verbleibende Randbereich wird bituminös befestigt und erhält einen Aufbau von 50 cm. Als Befestigungsaufbau ist vorgesehen:

Fahrbahn:	Asphaltbetondeckschicht	- 4 cm
	Asphalttragschicht	- 10 cm
	<u>Frostschutzschicht</u>	- 46 cm
	Gesamtaufbau	- 60 cm
Gehweg:	Asphaltbetondeckschicht	- 3 cm
	Asphalttragschicht	- 7 cm
	<u>Frostschutzschicht</u>	- 20 cm
	Gesamtaufbau	- 30 cm
Randbereich:	Asphaltbetondeckschicht	- 4 cm
	Asphalttragschicht	- 10 cm
	<u>Frostschutzschicht</u>	- 36 cm
	Gesamtaufbau	- 50 cm

Die Oberflächenentwässerung erfolgt über die auszubildende Einseitquerneigung der Fahrbahn und das vorgesehene Schnittgerinne aus Natursteinpflaster.

Zur Planungsentwässerung werden talseitig Teilsickerrohre DN 100 verlegt und an die Straßenabläufe angeschlossen. Im mittleren Bereich und in den Kreuzungsbereichen werden neue Straßenbeleuchtungsmaste gesetzt. Das Straßenbeleuchtungskabel wird erneuert.

3. Schillerstraße

Die Fahrbahn wird unter Ausnutzung der Randbereiche in einer Breite von ca. 4,50 m ausgebaut. Im Bereich des Bauanfanges ist ein Dachprofil, sonst eine Einseitquerneigung von 2,5 % herzustellen. Am tiefer liegenden Rand wird ein Schnittgerinne aus Natursteinpflaster hergestellt. Talseitig wird ein Gehweg mit einer Breite von 1,0 m neu angelegt. An der Gehweghinterkante ist eine Einzeile aus Großpflaster zu versetzen.

Als Befestigungsaufbau ist vorgesehen:

Fahrbahn:	Asphaltbetondeckschicht	- 4 cm
	Asphalttragschicht	- 10 cm
	<u>Frostschutzschicht</u>	- 46 cm
	Gesamtaufbau	- 60 cm
Gehweg:	Asphaltbetondeckschicht	- 3 cm
	Asphalttragschicht	- 7 cm
	<u>Frostschutzschicht</u>	- 35 cm
	Gesamtaufbau	- 45 cm

Gegenüber dem Wohnhäusern Schillerstraße 10 bis Goethestraße wird hangseitig eine Stützmauer aus Verbundpalisaden zur Böschungssicherung hergestellt, die Rotdornbäume sind zu fällen.

Die Straßenentwässerung erfolgt über talseitig einzubauende Straßenabläufe. Die Anbindung der Straßenabläufe erfolgt an den neuen Mischwasserkanal in der Schillerstraße. Hinter der Stützwand wird als rückseitige Entwässerung der Stützwand aus Verbundpalisaden ein Welldränrohr verlegt, das ebenfalls an den Mischwasserkanal angebunden wird. Zur Planungsentwässerung werden talseitig Teilsickerrohre DN 100 verlegt und an die Straßenabläufe angeschlossen. Das Straßenbeleuchtungskabel in der Schillerstraße wird er-

neuert. Mittig und an den Kreuzungspunkten werden neue Straßenlampen errichtet.

4. Goethestraße

Die Fahrbahn wird unter Ausnutzung der Randbereiche in einer Breite von 4,50 m bis 6,00 m ausgebaut. Im Bereich des Bauanfangs und des Bauendes ist eine Einseitquerneigung sonst ein Dachprofil von 2,5 % herzustellen. Der Gehweg oberhalb der Einmündung Klingerstraße wird analog zum Bestand wieder hergestellt.

Vor der historischen Natursteinmauer mit Rundbogenportal wird rechtsseitig ein Parkstreifen parallel zur Fahrbahn angelegt und mit Schotterrasen befestigt. Als hinterer Abschluss des Parkstreifens dient ein Granitbord.

Als Befestigungsaufbau ist vorgesehen:

Fahrbahn:	Asphaltbetondeckschicht	- 4 cm
	Asphalttragschicht	- 10 cm
	<u>Frostschutzschicht</u>	<u>- 46 cm</u>
	Gesamtaufbau	- 60 cm
Gehweg:	Asphaltbetondeckschicht	- 3 cm
	Asphalttragschicht	- 7 cm
	<u>Frostschutzschicht</u>	<u>- 20 cm</u>
	Gesamtaufbau	- 30 cm
Randbereich:	Asphaltbetondeckschicht	- 4 cm
	Asphalttragschicht	- 10 cm
	<u>Frostschutzschicht</u>	<u>- 36 cm</u>
	Gesamtaufbau	- 50 cm
Parkstreifen:	Schotterrasen	- 30 cm
	<u>Frostschutzschicht</u>	<u>- 20 cm</u>
	Gesamtaufbau	- 50 cm

Die Oberflächenentwässerung erfolgt über die neu auszubildenden Dach- bzw. Einseitquerneigung der Fahrbahn. Im Bauabschnitt sind beidseitig Straßenabläufe vorgesehen.

Das Straßenbeleuchtungskabel in der Goethestraße wird erneuert, ebenso die Straßenbeleuchtungsmaste.

- ▲ Unter der Voraussetzung der Fördermittelbereitstellung wird seitens des Stadtrates der Stadt Scheibenberg beschlossen, dem Angebot der Firma Max Bögl Hoch- und Tiefbau GmbH & Co. aus Elterlein den Zuschlag zur Bruttoangebotssumme in Höhe von 244.818,53 Euro für den grundhaften Straßenbau Klingerstraße, Laurentiusstraße, Schillerstraße und Goethestraße zu erteilen.

- ▲ Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt, das so genannte „Ostgebiet“, bestehend aus Klingerstraße, Laurentiusstraße, Schillerstraße und Goethestraße, als Erschließungseinheit und Abrechnungseinheit entsprechend der Straßenbaubeitragssatzung der Stadt Scheibenberg vom 18. September 2003 abzurechnen. Die Verwaltung wird beauftragt, Vorausleistungsbescheide zu erstellen. Bezüglich des Zechenweges ist zu prüfen, ob dieser in die Planung einzufließen hat.

Des Weiteren wird die Stadtverwaltung beauftragt, für die Straßenbaumaßnahme Rudolf-Breitscheid-Straße - Lehmannstraße als Abrechnungsgebiet Rudolf-Breitscheid-Straße - Lehmannstraße die Straßenbaubeitragssatzung in Gang zu bringen.

- ▲ Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt außerplanmäßig aufgrund dringendst gebotener Notwendigkeit nach Prüfung derselben den Erwerb einer Gefriertruhe für die

Kindergartenküche im Rahmen einer Ersatzbeschaffung. Drei Angebote liegen vor. Der Zuschlag wird dem preisgünstigsten Bieter, dem Versandhaus Quelle, für das Gerät Privileg 390 oder Privileg 476 zum Angebotspreis von 429,95 Euro bzw. 459,95 Euro erteilt. Die Küchenbedienteten werden beauftragt, die fachliche Auswertung zu treffen und eine Entscheidung für eines der vorbezeichneten Geräte herbeizuführen.

- ▲ Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg stimmt dem Antrag des MC Scheibenberg e. V. vom 14. März 2004 zur Nutzung des Bahnhofplatzes als regelmäßige Trainingsstrecke für Jugendcars zu.
- ▲ Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg gibt dem Antrag des Sebastian Wallroth, E-Mail vom 13. März 2004, zur Nutzung des Scheibenger Stadtwappens in der Enzyklopädie Wikipedia statt. Vor schriftlicher Genehmigung hat die Stadtverwaltung das Landratsamt Annaberg als Rechtsaufsichtsbehörde und den Datenschutz zum Sachverhalt zu hören. Des Weiteren soll der Begünstigte, Sebastian Wallroth, zur Kostenentstehung für die Stadt Scheibenberg und Nutzungsentschädigung für die Stadt Scheibenberg befragt werden.

Fortsetzung folgt in der Amtsblattausgabe August 2004.



Turm- und Bergfest 2004

Impressum:

Herausgeber: Stadtverwaltung Scheibenberg,
verantwortlich Bürgermeister Wolfgang Andersky,
Tel. 037349 / 6630; Tel.-privat 037349 / 8419,
E-Mail: info@scheibenberg.de

Gestaltung/Satz/Repro: Fa. Hendrik Heidler – idKonzept,
09481 Scheibenberg, Rudolf-Breitscheid-Straße 22,
Tel. 037349 / 8437, Fax: 037349 / 7583,
E-Mail: info@idkonzept.de

Internet: www.idKonzept.de/Amtsblatt-Scheibenberg

Druck: Annaberger Druckzentrum GmbH,
09456 Annaberg-Buchholz, Gewerbering 10,
Tel. 03733 / 64090, Fax 03733 / 63400

Nachdrucke oder sonstige Veröffentlichungen, auch auszugsweise, sind nur nach Genehmigung durch den Herausgeber bzw. den Autor, Fotograf oder Grafiker erlaubt. Für Irrtümer, Druckfehler u. dgl. übernimmt der Herausgeber keine Haftung. Der Herausgeber behält sich das Recht auf Änderungen, Kürzungen und Ergänzungen eingereichter Unterlagen vor. Die Bedingungen für Anzeigenveröffentlichungen sind dem entsprechenden Formular zu entnehmen.